



WOHNLICHE ARBEITSWELT

BUWOG Zentrale, Wien

Interior Design: Atelier Heiss ZT GmbH, Wien

OBJEKT

BUWOG Zentrale, Wien

INTERIOR DESIGN

Atelier Heiss ZT GmbH, Wien

ARCHITEKTEN

ARGE Schubert und Schubert
ZT-GmbH, Wien,
Stadler Prenz Architekten, Berlin,
ostertag ARCHITECTS ZT
GmbH, Wien

FOTOS

Peter Burgstaller

U.A. BETEILIGTE FIRMEN

podpod design, Podgorshek &
Podgorshek lighting design OG,
A-1180 Wien

Die BUWOG Group GmbH ist der führende Komplettanbieter am österreichischen Wohnimmobilienmarkt. Unter dem Motto „Glücklich wohnen“ fließt die ganze Expertise aus 69 Jahren Erfahrung in die Entwicklung und Bewirtschaftung der Projekte. Wenn es daher um den Bau einer neuen Firmenzentrale geht, sind die Ansprüche an Architektur und Interieur Design natürlich besonders groß. Das Interieur des neuen Firmensitzes der BUWOG wurde von Atelier Heiss Architekten gestaltet. Eine Arbeitswelt für ein Unternehmen zu entwickeln, welches sich ausschließlich mit Wohnen beschäftigt, war auch für die Architekten ein spannendes Thema. So wurde das „Wohnen“ der Leitfaden für die Gestaltung eines Gebäudes, in dem gearbeitet wird. Unterstützt wird das stilvolle Interieur durch die mit dem Deutschen

Lichtdesign-Preis 2021 ausgezeichnete Lichtplanung von podpod design. Der Entwurf des Neubaus mit 10.000 Quadratmeter oberirdischer Nutzfläche stammt von den Architekten ARGE Schubert Schubert/Stadler Prenz/Ostertag. Entstanden ist ein städtisches Bürohaus, das sich in das historische Umfeld integriert und eine unverwechselbare und zeitgenössische Position bezieht. Der von allen Seiten begehbare Baukörper wird von einem strengen Raster gegliedert. Die Fassaden sind durch Tiefe, Material und Detaillierung für die Umgebung erlebbar.

OFFENE BÜROGESTALTUNG

In vielen Unternehmen geht der Trend bei der Gestaltung von Büros mehr zu freien und flexiblen Arbeitsräumen. Der Arbeitsplatz wird zu einem Ort der Begegnung und zum Austausch

kreativer Ideen. Das Interieur soll sich schnell den gewünschten Begebenheiten anpassen lassen, ohne dass der Betriebsablauf wesentlich gestört oder gar unterbrochen werden muss. Ob Hallenbüros, Großraumbüros, Ausstellungs- und Besprechungsräume die Anordnung kann ganz nach unternehmensspezifischen Vorgaben vorgenommen werden.

Bei der BUWOG Zentrale wird schon bei der großen Eingangshalle deutlich, dass Offenheit und Transparenz hier im Vordergrund stehen. Mit einer Höhe 6,5 Meter entfaltet der Raum schon beim Betreten eine entspannte Atmosphäre. Verstärkt wird der Eindruck durch das Tageslicht, das von den Seiten her als auch von oben den Raum durchflutet. Das Highlight in der Lobby ist das von podpod design speziell für diesen Raum entworfene Lichtobjekt „YoYo“. Neun Scheiben aus farbigen Spiegeln mit integrierten LED-Linsen als Up- und Downlights verbinden das Erdgeschoss mit der darüber liegenden Galerie und ziehen den Besucher in den Raum, indem sie den Blick ins Obergeschoß und den darüber liegenden Innenhof lenken. Die Spiegel bieten je nach Tageszeit und Standpunkt immer wieder neue Aus- und Einblicke in einem tänzerischen Spiel von Transparenz und Reflexion. Einladend wirken auch die großzügigen Sitzgelegenheiten

und eine Bibliothek. Diese werden durch dekorative Wohnzimmerleuchten in Szene gesetzt und ausgewählte Teppiche schaffen eine wohnliche Stimmung in einer repräsentativen Umgebung. Die Büros liegen vom ersten bis zum siebten Stock an der Außenfassade. Nach oben hin, in den beiden Attikageschossen, verändert sich der Raumeindruck durch die schräg nach innen springenden Außenwände. Die Arbeitsflächen können in unterschiedlich große Einheiten aufgeteilt werden. Die elf offenen Kommunikationszonen für die Mitarbeiter befinden sich an der Innenhoffassade: Wiederum wohnlich gestaltet reihen sich Teeküchen, Stehtische, Sofagruppen, Besprechungskojen und temporäre Arbeitsplätze aneinander, unterlegt mit Parkettböden und farblich akzentuierten Teppichen. Glaswände zu den Büros schaffen die notwendige Transparenz eines modernen Büroumfelds. Der Boden ist als Doppelboden ausgeführt, die abgehängten Decken werden als Deckensegel auch zur Heizung und Kühlung herangezogen. Das Konzept für die Büros vom zweiten bis zum siebten Stock von Atelier Heiss Architekten besticht durch Klarheit.

WICHTIGES „HERZSTÜCK“

Eine hinter dem Empfangstresen prominent positionierte Stiege verbindet den Raum mit dem



Obergeschoss. Einem modernen Sicherheitskonzept folgend sind die sechs Obergeschosse nur für Mitarbeiter und nicht für den Kundenverkehr vorgesehen. Eine Ausnahme macht ein zentrales von Atelier Heiss Architekten eingefügtes Element: Der große Veranstaltungssaal der BUWOG, mit über 6 Meter Höhe bietet er Platz für bis zu 350 Personen. Dieser Raum ist auch für externe Veranstaltungen gedacht und so ein wichtiges „Herzstück“ für den Standort. Zudem verteilen sich auf die Obergeschosse modern ausgestattete Konferenzräume

und eine informative Museumswand sowie ein Schulungsraum für interne Fortbildung. Offene mit dem Stiegenhaus verbundene Liftfoyers laden zur inneren Erschließung auch über die Stockwerke hinweg ein.

KOMMUNIKATIONSFÖRDERNDE GESTALTUNG

Das aufwendig gestaltete Bistro im Erdgeschoss, wie das Mitarbeiterrestaurant genannt wird, ist Teil von drei Gebäudefronten in prominenter Lage. Es



verfügt über eine Galerie, einen Loungebereich und einen Gastgarten. Das Bistro ist allgemeiner Treffpunkt und ein Statement für die Mitarbeiter: hier wird alles getan, um ein bestmögliches Arbeitsumfeld zu schaffen. Das gegenüberliegende Kundenzentrum ist das Herz der BUWOG nach außen, ein Eintritt in dieses „Wohnzimmer“ ist für jeden Besucher niederschwellig möglich. Die Oberflächen und Materialien spiegeln die Qualität der Immobilienprojekte, die hier besprochen werden, wider. Ein besonderes Highlight ist der Blick von der Dachterrasse: das weitreichende Panorama über die Innenstadt und die Josefstadt lassen die Gedanken frei werden für neue und schöne Projekte. „Glücklich Wohnen“ lässt sich auch nur in einem Umfeld schaffen, in dem man glücklich arbeiten kann.

ATELIER HEISS ARCHITEKTEN

Atelier Heiss Architekten, 1997 von Christian Heiss gegründet, haben ihren Sitz in Wien. Heute werden die Projekte von etwa 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter der Leitung von Christian Heiss und den drei Partnern Michael Thomas,

Severa Horner und Evelyn Mayer entwickelt. Atelier Heiss Architekten realisieren individuelle und unverwechselbare Projekte in den Bereichen Architektur und Interior Design. Gemeinsam mit dem Auftraggeber als Partner entwickeln sie maßgeschneiderte Lösungen mit höchstem Architekturanspruch.

podpod design



lighting design

www.podpoddesign.com – insta: [podpoddesign_lighting_design](https://www.instagram.com/podpoddesign_lighting_design)